

1591. Mäder, R., „In den Ruinen der Burg Frauenstein“ (Dichtung mit der Sage vom Zeisigstein). Freib. Anz. Sonntagsb. v. 26. Febr. 1887.

1592. Mitteilungen des Vereins für Chemnitzer Geschichte. V. Bd. Jahrbuch für 1884—86. Chemnitz 1887. (Hierin wird Freiberg behandelt S. XIX: Mitteilungen über Freiberg, aus einem Vortrage von Archivrat Dr. Ermisch „aus der Bergbaugeschichte Sachsens,“ sodann ein ausführlicher Aufsatz von R. Kirchner, Adam Siber und das Chemnitzer Lyceum in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, dessen 2. Abschnitt S. 15—28 „Freiberg und Halle“ betitelt ist.) (Alt.)

1593. Mitteilungen zur 7. Generalversammlung des Allgem. Sächs. Lehrervereins in Freiberg den 25., 26. u. 27. September 1887. (I. Zur Einführung. II. Vereine der sächsischen Lehrer. III. Verzeichnis der Ausschüsse. IV. Programm. V. Angemeldete Themen. VI. Anträge. VII. Bekanntmachungen. VIII. Liste der Angemeldeten.) Hsgeg. vom Litterarischen Ausschuss der Lehrerschaft zu Freiberg. 1887.

1594. Müller, Johannes, Die Anfänge des sächsischen Schulwesens. MNSG. VIII, S. 1—40. Hierin: Freiberg und sein Schulwesen erwähnt, S. 19, Anm. 70 und S. 34. (Alt.)

1595. Mulert, P., Die früheren Lasten der Landwirtschaft, insbesondere die ehemal. Frohnden und allerhand Abgaben des Amtsdorfes Niederbobritzsch. Freib. Anz. 1887 Nr. 5 flg.

1596. N—t, Paul, Silberbergbau in Scharfenberg bei Meissen. Leipz. Zeitung 17. Oktober 1887. (Alt.)

1597. Parochial-Nachrichten für die evang.-luth. Kirchgemeinde Neuhäusen auf das Doppeljahr 1886/87. Sanda 1888. (S. 4—22: „Von der Besiedelung und den wesentlichen Veränderungen in der Kirchgemeinde Neuhäusen von 1617 ab,“ S. 15 wird das Flößen nach den Freiburger Bergwerken besprochen.) (Alt.)

1598. Parochial-Nachrichten von Tutzendorf bei Freiberg v. J. 1887.

1599. Posse, Otto, Die Lehre von den Privaturkunden. Mit vierzig Tafeln, nach den photographischen Aufnahmen des Verfassers in Lichtdruck ausgeführt. Leipzig, Veit & Comp., 1887. 4°. 242 S. Schriftprovenienz einzelner Urkundengruppen S. 13—61, Altzelle S. 20, Itinerare, auch Freiberg betreffend S. 189 ff., Kurfürst Morizens Kanzleiordnung von 1547, Aug. 5., S. 213 ff. — Unter den Abbildungen betrifft Tafel XVI, b das Hospital zu Freiberg.

1600. Rösch, Hugo, Sang und Klang im Sachsenland. Leipzig 1887. (Alt. Bm 115.) (Hierin: Bergreihen S. 131—192, Freiberg betreffende lt. Namensnennung S. 134, 139, 154, 160, 178; zweifellos aber stammen auch von den Liedern, bei denen kein Ort genannt ist, viele aus Freiberg.)

1601. Schönberg, Bernhard v., Zur Geschichte der Freistellen bei der Landeschule Meissen. MNSG. VIII, S. 142—45. Hierin die Freiburger Freistellen erwähnt S. 142 Z. 19 v. o. und S. 145 Z. 10 v. o. (Alt.)

1602. Sch. Der Streittag und sonst. Feiertage der Freiburger Bergleute betr. Freib. Anz. 1887 Nr. 196.

1603. Süßmilch, M. v., Die Thumerei, der Dom und die Kreuzgänge in Freiberg. Wissenschaftl. Beilage der Leipz. Ztg. 1887 Nr. 44/45.

1604. Thümer, R. A., Geschichte des Gymnasiums zu Freiberg 1811—42. Programm des Gymnasium Albertinum zu Freiberg. Freiberg 1887. 39 S. 4°. (Alt.)